

Joel und Ethan Coen

Die Filme der Coen-Brüder sind bevölkert von chronischen Verlierern. Wie werden diese Antihelden (Loser) gestaltet, wie werden ihre Grausamkeit und ihr Scheitern dargestellt? Mechthild Zeul geht den filmischen Inszenierungen dieser Charaktere nach und zeigt, wie über Erwartungsverletzungen und über die Verwendung der Musik im Gegensatz zum Bild in vielen Fällen Humor erzielt wird. Die psychologische Interpretation der Protagonisten und Protagonistinnen erfolgt im Rahmen der Geschichte und der aktuellen Situation der Vereinigten Staaten und öffnet ein Fenster auf das Leben in den USA aus psychologischer, sozialer und politischer Sicht.

... mit Mechthild Zeul¹. Warum ein Buch zu diesem Thema? Im Gegensatz zu den in der psychoanalytischen Community willkürlichen psychoanalytisch orientierten Filmanalysen legt dieses Buch methodisch und theoretisch ausgearbeitete Filminterpretationen vor.² Welche neuen Perspektiven eröffnet Ihr Buch? Ich gehe von der Filmästhetik und nicht von dem unbewussten Gehalt der Filmbilder aus.³ Welche Bedeutung kommt dem Thema in den aktuellen Forschungsdebatten zu? Psychoanalytische Interpretation und Filmästhetik, die sich dem schwarzen Humor verdankt, zeichnen ein düsteres soziales und politisches Bild der USA.⁴ Mit wem würden Sie Ihr Buch am liebsten diskutieren? Mit den Brüdern Coen und psychoanalytischen Kollegen, die sich mit Filmanalyse befassen.⁵ Ihr Buch in einem Satz: Gewalt, Musik und schwarzer Humor – psychoanalytische Betrachtungen zur Filmästhetik der Coen-Brüder.



24,99 €

23,36 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783837629293

Medium: Buch

ISBN: 978-3-8376-2929-3

Verlag: Transcript Verlag

Erscheinungstermin: 17.02.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2025

Serie: Film

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 265 g

Seiten: 164

Format (B x H): 148 x 225 mm

